

FCE stoppt das Überraschungsteam aus Rattelsdorf

Bamberg – Von 30 Mannschaften hatten sich über die Vorrunde zehn Teams für die Finalrunde der Hallenfußballmeisterschaft der D-Junioren im Teilkreis Bamberg in der Graf-Stauffenberg-Halle qualifiziert. Als Belohnung für die guten Leistungen erhielten alle Teams einen Fußball von der Kreisleitung der Bayerischen Sportjugend. Mit einem ungefährdeten 6:1-Erfolg im Finale gegen die Überraschungsmannschaft der SG SpVgg Rattelsdorf sicherten sich die Talente des FC Eintracht Bamberg 2010 beim Turnier des Stadtjugendrings Bamberg (SJR) neben dem Wanderpokal auch die (Teil-)Kreismeisterschaft und lösten damit den Vorjahressieger DJK Don Bosco Bamberg ab.

In der Vorrundengruppe A setzte sich der FC Eintracht mit seiner ersten Mannschaft mit der Maximalausbeute von vier Siegen und 14:0 Toren vor der JFG Deichselbach durch, die wegen des besseren Torverhältnisses gegenüber der JFG Steigerwald ebenfalls ins Halbfinale einzog. In der ausgeglichenen Gruppe B landete die klassenhöhere DJK Don Bosco Bamberg I überraschend hinter der gut aufgestellten SG SpVgg Rattelsdorf nur auf dem zweiten Platz.



Das Siegerteam des FC Eintracht Bamberg mit (hinten von links) Julia Mari (Stadtjugendring Bamberg), Jürgen Jagla (Betreuer FCE), Rainer Griebel (Co-Trainer) sowie Trainer Matthias Räder (3. von rechts), Heinz Kuntke vom Stadtverband für Sport und Richard Röckelein vom Stadtjugendring (rechts).

Foto: privat

Im ersten Halbfinale entschied der FC Eintracht mit einem deutlichen 4:1 gegen die DJK Don Bosco die Stadmeisterschaft bereits für sich. Spannender verlief der zweite Teil der Vorrundengruppe, bei der der Sieger erst im Strafstoßschießen ermittelt werden musste. Rattelsdorf setzte sich knapp mit 3:2 gegen die JFG Deichselbach-Regnitzau durch.

Im Spiel um Platz 3 ereilte die glücklose JFG Deichselbach-

Regnitzau das gleiche Schicksal noch einmal, denn auch hier verlor sie vom Punkt mit 2:3 gegen die am Ende drittplatzierten Kicker der DJK Don Bosco Bamberg.

Im Finale hatte die SG SpVgg Rattelsdorf dem FC Eintracht Bamberg nicht mehr viel entgegenzusetzen. Hatten die Rattelsdorfer in den fünf Spielen zuvor bei nur drei Gegentoren mit ihrer starken Abwehr und einem guten Torhüter glänzt, muss-

ten sie gegen den Paradesturm der Bamberger gleich ein halbes Dutzend Treffer hinnehmen. Der FC Eintracht überzeugte mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung. Er wird zur Finalrunde der Hallenmeisterschaft des Kreises Bamberg/Bayreuth-Kulmbach am 20. Januar in Speichersdorf von der SG SpVgg Rattelsdorf, der DJK Bamberg, der JFG Deichselbach-Regnitzau und der JFG Steigerwald begleitet.

red

Es wird

Baunach – Ein Siegenachbarn in der Basketball-Liga ProA von Baunach Young Pils war notwendig gewesen. Am Ende stand eine 77:70-Siege gegen Schalke 04. Pleiten in Folge mit Baunacher langsam werden, dass der Klasse schwer zu erreichen.

Erneut waren die Chancen groß. Neben dem verletzten Eddy Edmonds McDowell-White Bruhnke, stand auch Wolf weiter nicht zur Verfügung. Matej Jelovc angeschlagen und nicht zum Einsatz.

Baunach gibt Führung

Der Start verlief chend für die Gäste aufbau agierte wie 16-jährige Elias führte klug Regie der ersten Halbzeit. Der ersten Halbzeit starken Adam Dreier von Henri Baunach früh auf 11 Punkten und führte wer 22:13. Aufgrund der Verluste verkürzte Viertelende auf 25:13.

Das Offensivspiel lief aber weiter konnten sich wie